

Arbeitsbereich:
Arbeitsplatz:
Tätigkeit:

Lloyd Rohrfrei
(Enthält Natriumhydroxid)

Gefahren für Mensch und Umwelt

R 35 Verursacht schwere Verätzungen

Einatmen oder Verschlucken kann zu Gesundheitsschäden führen. Verursacht Verätzungen. Kann chronische Bronchitis verursachen. Reagiert mit Wasser unter Wärmeentwicklung. Reagiert mit Säuren unter Wärmeentwicklung. Spritzgefahr! Beim Verdünnen dem Wasser zugeben, *nie* umgekehrt. Bildet mit Ammoniumverbindungen und Leichtmetallen gefährliche Dämpfe (Wasserstoff - Explosionsgefahr!) Zu Vermeidende Stoffe: Säuren, Wasser, Aluminium, Kupfer, Zink, Blei, Reagiert mit allen Metallen unter Wasserstoffentwicklung. Entfernt von Säuren lagern. Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Arbeiten bei Frischluftzufuhr! Bei Stäuben nur mit Absaugung arbeiten! Staubentwicklung vermeiden! Gefäße nicht offen stehen lassen! Berührung mit Augen, Haut und Kleidung unbedingt vermeiden! Produktreste an Haut und Kleidung sofort entfernen! Vorbeugender Hautschutz erforderlich. Produktreste sofort von den Händen entfernen! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel verwenden! Benetzte/verunreinigte Kleidung sofort wechseln! Nach Arbeitsende Kleidung wechseln! Essen, Trinken, Rauchen, sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

- Augenschutz:** Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166)
(Bei Gefahr des Augenkontakts)
- Atemschutz:** Bei Staub/Nebel/Rauchentwicklung, Staubmaske mit Feinstaubfilter, Filter (EN 143)
- Handschutz:** Bei direktem Kontakt mit dem Produkt chemikalienresistente Schutzhandschuhe, empfohlenes Material: Neopren, Nitril
- Körperschutz:** Alkalibeständige Schutzkleidung (EN 368/9) bei Staubbildung



Verhalten im Gefahrenfall

Unter Staubvermeidung aufnehmen und entsorgen! Feuchtigkeitszutritt verhindern. Vorsicht! Rutschgefahr durch ausgelaufenen Lösung (bei Wasserkontakt)! Produkt ist nicht brennbar. Brandbekämpfung von Bränden in der direkten Umgebung nur mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät und vollständiger alkalibeständiger Schutzbekleidung! Wenn möglich, trocken löschen! Bei Nasslöschung Bildung stark ätzender Lauge.



- Zuständiger Arzt:
- Unfalltelefon:

Ruf Feuerwehr 112

Erste Hilfe

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen!

- Nach Augenkontakt:** 15 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspül-lösung nehmen. Sofort Augenarzt aufsuchen!
- Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Stellen mit viel Wasser spülen. Arzt konsultieren.
- Nach Einatmen:** Frischluft! Bei Bewusstlosigkeit Atemwege freihalten (Zahnprothesen, Erbrochenes entfernen, stabile Seitenlagerung), sofort Arzt konsultieren!
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen. Keine Hausmittel. Sofort Arzt konsultieren!



Ersthelfer:

Notruf 19222 oder 110

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen z.B auf geeigneter Deponie.

Die gemachten Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse und das Erzeugnis im Anlieferungszustand, jedoch ohne Gewähr für Richtig- und Vollständigkeit. Keine Haftung für Schäden aus unsachgemäßer Anwendung.

Unterschrift des Unternehmers